

Gartenrundbrief



Informationsschrift für die Mitglieder des Obst- und Gartenbauvereines 1919 Köllerbach e.V.

Redaktion, Gestaltung und Druck: Thomas Schmidt, Dr. Plaßmannstr. 3, 66346 Püttlingen

28. Jahrgang

GRB 02/2008

Jahreshauptversammlung 2008

Die gut besuchte Jahreshauptversammlung fand am 17. Februar 2008 in unserem Vereinsheim statt. Die Rechenschaftsberichte des geschäftsführenden Vorstandes über die Aktivitäten unseres Vereines im letzten Jahr wurden vorgetragen. Die finanzielle Situation wurde als gut dargestellt. Als Schriftführer wurde Martin Brust gewählt.

In einem Ausblick auf das Gartenjahr 2008 wurden die geplanten Veranstaltungen und Arbeiten dargestellt. Sie finden die Termine auch in unserem Veranstaltungskalender, den Sie aktuell im Internet abrufen können. Neben den jährlich stattfindenden Aktivitäten, wie Sommerfest, Schnittkursen sowie Exkursionen usw., werden wir in diesem Jahr am Festumzug der Stadt Püttlingen anlässlich der 40-Jahr Feier mit einem Wagen teilnehmen. Des Weiteren sind geplant im Vereinsheim eine Klimaanlage zu installieren und das Kelterhaus soll renoviert werden. Hier werden einige fleißige Hände benötigt. Unser Dank gilt den freiwilligen Helfern, die auch an diesem Tag für die Bewirtung der Gartenfreunde bei der Jahreshauptversammlung sorgten.

Aktuell - „Krankheiten und Schädlinge des Kernobstes“

Nach dem letzten Jahr mit seinen teilweise großen Schäden an unseren Obstbäumen durch Befall von Schädlingen (z. B. Frostspanner usw.) und der damit verbundenen geringeren Ernte, möchten wir Sie am Freitag dem 11. April 2008 um 18⁰⁰ Uhr im Vereinsheim des Obst- und Gartenbauvereines zu einem Vortrag über *Krankheiten und Schädlinge des Kernobstes* einladen. Als Referentin wird Frau Karen Falch (Dipl.- Ing. der Landwirtschaftskammer des Saarlandes, Pflanzenschutzamt) uns Interessantes und Wissenswertes zu diesem Thema berichten.

„Fahrt zum SAARLÄNDISCHEN RUNDFUNK“

Am **Donnerstag dem 24. April 2008** werden wir zum Saarländischen Rundfunk fahren. Wir werden die Senderäume besuchen und Einblick in die moderne Technik des SR erhalten.

Die Abfahrt ist um **14⁰⁰ Uhr**, wir treffen uns wegen der guten Parkmöglichkeiten in der **Saarbrücker Straße in Riegelsberg** an der **Haltestelle Lindenstraße** (*Parkplatz am Sportplatz/ Riegelsberghalle*). Wir fahren mit der **Linie 143/ S1/ 138** zusammen in die Stadt Saarbrücken bis zum Halberg. Nach der Besichtigung werden wir am Sankt Johanner Markt den Tag gemütlich ausklingen lassen. Der Fahrpreis beträgt bei dem Gruppentagesticket €2,10 pro Person.

Anmelden können sich alle Interessierten bis **17. April 2008** bei Heidi Zimmer, (06806/ 44204.

Vorankündigung - Vereinsfahrt 2008

Die Vereinsfahrt wird uns dieses Jahr nach Bingen führen. Am Samstag, den 30. August 2008, werden wir die Landesgartenschau besuchen. Der Fahrpreis inklusive Eintritt zur Gartenschau beträgt €26.00 pro Person. Den genauen Programmablauf geben wir Ihnen rechtzeitig bekannt.

Wegen der großen Resonanz aus den letzten Jahren können Sie sich bereits jetzt zu dieser Veranstaltung bei Alfred Rohnert ((06806/ 45361) oder Heidi Zimmer ((06806/ 44204) anmelden.

Maiwanderung 2008

Wir wollen zusammen am 1. Mai 2008 wandern. Treffpunkt, wie jedes Jahr ist am Vereinsheim um 13³⁰ Uhr. Nach der Wanderung werden neben kühlen Getränken auch ein Imbiss gereicht.

Blumenbasar 2008

Der Blumenbasar findet traditionell am Kelterhaus in der Schulstraße am Freitag dem 9. Mai 2008 ab 9⁰⁰ Uhr statt.

Angeboten werden qualitativ hochwertige Pflanzen für Balkon und Garten.

Resümee zum 1. Schnittkurs 2008

Im Märzen der Bauer ...

Nun gut es war noch nicht März, als am 23. Februar 2008 der Schnittkurs durchgeführt wurde. Aber der Beginn des Kinderliedes passt. Etwa 25 Interessierte fanden sich im Uhrmachers Garten ein.

Begonnen wurde der Kurs mit einer theoretischen Einführung in das Schneiden von Obstbäumen durch unseren Baumwart Toni Ney. Im Frühjahr wird bekanntlich das Kernobst, also Apfel, Birne sowie Quitte usw. in Form gebracht. Gekonnt zeigte er wie Fehler vermieden werden und welche Auswirkungen die Erziehungsmaßnahmen haben. Am Schluss seiner Ausführungen ging er auch auf das Schneiden von Johannisbeeren, Stachelbeeren und Jostabeeren sowie Ziersträuchern ein.

In drei Gruppen wurden anschließend die Bäume und Sträucher im Uhrmachers Garten geschnitten. Um die Mittagszeit wurde eine Pause eingelegt, wobei die Küche die Teilnehmer mit einer Linsensuppe verwöhnte.

i **Vormerken:** Nächster Schnittkurs behandelt das Thema „**Steinobst**“ i

Gartenecke

Mit dem Monat März geht bei uns der Winter so langsam zu Ende. Der Baum- und Sträucherschnitt dürfte größtenteils abgeschlossen sein. Nun gilt es, sich auf Aktivitäten im Gemüsegarten zu konzentrieren. Saatgutbeschaffung und Aussaaten können nun in Angriff genommen werden. Für eine Aussaat und deren Aufzucht sind helle und temperierte Plätze zu bevorzugen. Wo diese Möglichkeit sich nicht bietet, hält der Markt eine Sortenvielfalt an Jungpflanzen bereit. Sinnvoll erscheint, sich einen so genannten Anbauplan zu erstellen, woraus ersichtlich ist, was, wo und wann gepflanzt wurde. Nur so ist es möglich einen garantierten Fruchtwechsel zu erreichen. Wichtig ist eine mehrjährige Anbaupause von Arten derselben Pflanzenfamilie zu verhindern. Es ist nicht ratsam z. B. Kopfkohl, Blumenkohl oder Kohlrabi nacheinander auf der gleichen Beetfläche anzupflanzen. Hierbei wird der Boden einseitig beansprucht, indem dieselbe oder verwandte Art in zu kurzem Abstand auf der gleichen Gartenfläche angebaut wird. Dies führt zuerst zu Mangelerscheinungen, diversen Pflanzkrankheiten sowie Schädlingsbefall.

Für uns Kleingärtner ist die Fruchtfolge oft ein Problem, da nur relativ wenig Beetfläche zur Verfügung steht. Hier ist zu Beginn eines Gartenjahres eine gezielte Planung erforderlich.

Mit dieser Thematik eng verbunden sind auch die Angelegenheiten mit dem Stark-, Mittel- und Schwachzehrern sowie die Frage was sich mit wem verträgt. Dies werden wir in einer unserer nächsten „Gartenecke“ behandeln.

*Wir wünschen unseren Mitgliedern
ein friedliches und
gesegnetes Osterfest*

Textbeiträge: Alfred Rohnert, Martin Brust, Thomas Schmidt, Hans-Werner Himbert